

Heidbergweg 22-24  
45257 Essen

Fon 0201 455-0  
Fax 0201 455-2952

www.contilia.de  
info@contilia.de

Unser Ziel für Ihre Behandlung ist die sichere Diagnostik, die Exzision von Hauttumoren in narbensparender Technik und eine kurze Verweildauer im Krankenhaus. Dafür nutzen wir modernste Infrastruktur und Expertenwissen:

**MODERNE DIAGNOSTIK:**

Durch die visuelle Untersuchung eines Muttermals erkennen Ärzte in der Regel, ob Anzeichen für einen schwarzen Hautkrebs bestehen. In komplizierteren Fällen liefert das in unserer Klinik etablierte Nevisense-Gerät einzigartige diagnostische Informationen, insbesondere aus tieferen Hautschichten. Mit dem Nevisense-Gerät lassen sich Melanome (böartige Hautveränderungen, sogenannter schwarzer Hautkrebs) schnell und schmerzfrei erkennen.

**EXZISION VON HAUTTUMOREN  
IN NARBENSPPARENDER TECHNIK NACH  
PLASTISCH-CHIRURGISCHEN KRITERIEN.**

**SCHNELLER BEFUND, KURZER AUFENTHALT**

Durch unsere Kooperation mit einem Zentrum für Pathologie erhalten wir bereits am folgenden Vormittag nach der Exzision des Hauttumors den Befund, so dass das weitere Behandlungskonzept zeitnah festgelegt werden kann. Dies erspart den Patienten lange Krankenhausaufenthalte.



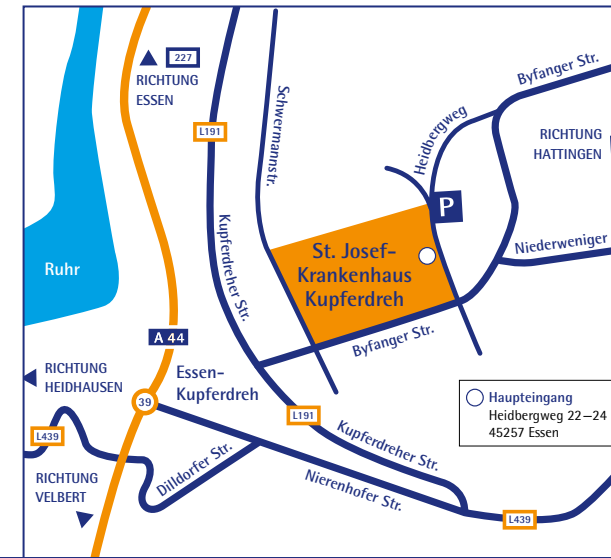
Dr. med. Michael Bromba  
Chefarzt

Facharzt für Plastische und  
Ästhetische Chirurgie

Prof. Dr. med. Michael Sand  
Oberarzt

Facharzt für Plastische und  
Ästhetische Chirurgie  
Facharzt für Dermatologie und  
Venerologie, Notfallmedizin

■ **Anfahrt**



05.2022

■ **Beratungstermine nach Vereinbarung**

Klinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie

Sekretariat:  
Fon 0201 455-1400

Dermatochirurgische Ambulanz:  
Fon 0201 455-1430

Fax 0201 455-2937  
dermatochirurgie@contilia.de

■ **Mit öffentlichen Verkehrsmitteln**

Buslinie 180 ab Bahnhof Kupferdreh,  
Haltestelle ‚Kupferdreh Krankenhaus‘.

■ **Mit dem Auto**

A 44 Ausfahrt ‚Überruhr‘ oder ‚Kupferdreh‘ nehmen,  
das St. Josef-Krankenhaus ist ausgeschildert.  
Parkhaus im Heidbergweg.

Ihre Haut im Blick

Dermatochirurgie

Klinik für Plastische und  
Ästhetische Chirurgie



Liebe Patientin,  
lieber Patient.

## Leistungsspektrum: Plastisch- chirurgische | dermato- chirurgische Behandlung

## Fachübergreifende Therapie bei Hauttumoren in einer Abteilung

In unserer hoch spezialisierten Fachabteilung bieten wir Ihnen ein breites Spektrum an fortschrittlichen Behandlungsformen bei Erkrankungen der Haut.

Die meisten Hautkrebs-Erkrankungen entstehen im Gesicht. Eine Behandlung, die neben der sicheren Entfernung des erkrankten Gewebes höchste Ansprüche an plastisch-ästhetische Kriterien stellt, ist daher stets unser Ziel. Wir setzen unsere fachübergreifende Teamkompetenz gezielt für Sie ein und arbeiten als langjährige Fachärzte für Plastische Chirurgie und Dermatologie eng in einer Abteilung zusammen – ein großer Vorteil für Ihre Behandlung:

So kann der entstandene Hautdefekt unmittelbar, das heißt nach erfolgter mikroskopisch kontrollierter Entfernung des erkrankten Gewebes nach plastisch-chirurgischen Kriterien, in ein- und derselben Abteilung verschlossen werden. Von der kleinen Exzision bis hin zu großflächigen Rekonstruktionen im Bereich des Gesichtes profitieren unsere Patienten von einem breiten Erfahrungsschatz, um ein möglichst optimales Ergebnis zu erzielen.

Dr. med. Michael Bromba | Chefarzt  
Prof. Dr. med. Michael Sand | Oberarzt

**Operative Behandlung von Hauttumoren**  
mit mikroskopischer Exzision (Lupenbrille) und  
Schnitttrandkontrolle (auch an problematischen  
Lokalisationen und unter laufender Blutverdünnung)

**Hautkrebs-Screening**

**Elektrische Impedanzspektroskopie (Nevisense)**

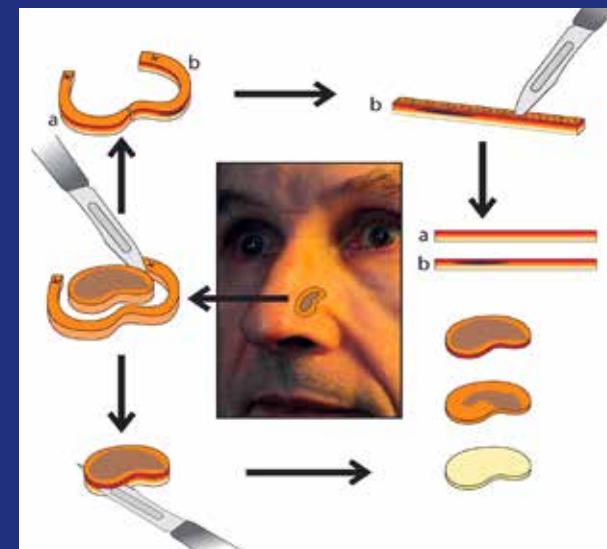
**Schweißdrüsen-Absaugung**

**Narbenbehandlung**

**Kryotherapie**

**Akne-Behandlung/Dermabrasio**

**Dekubitus-Behandlung**



■ **Diagnostik**

Die dermatologische Untersuchung durch unseren erfahrenen Facharzt erfolgt in der Regel auf Zuweisung eines niedergelassenen Dermatologen, der in den meisten Fällen bereits eine Probeentnahme der Haut durchgeführt hat. Anhand dieses Ergebnisses und mittels unserer präoperativen und apparativen Diagnostik können wir gemeinsam mit dem Patienten in unserer dermatologischen Spezialsprechstunde das Behandlungskonzept festlegen.

■ **Schonende Anästhesieverfahren**

**Analgesiedierung**

Ein Großteil der dermatochirurgischen Eingriffe wird in sogenannter Analgesiedierung (Dämmer Schlaf) vorgenommen. Hierfür erhalten die Patienten durch unsere Anästhesieabteilung gezielt, das heißt je nach körperlichen und gesundheitlichen Voraussetzungen, Medikamente zur Beruhigung und zum Schlafen.

**Lokalanästhesie**

Bei kleineren Eingriffen reicht häufig eine Lokalanästhesie aus, wodurch der Schmerz ganz gezielt im Operationsgebiet ausgeschaltet wird.

Links – Sichere Entfernung: Der Hauttumor wird mit einem Sicherheitsabstand zum gesunden Gewebe entfernt, und die Schnitttränder werden mikroskopisch analysiert.

■ **Operation**

Der Hauttumor wird zunächst unter Einhaltung eines erforderlichen Sicherheitsabstandes entfernt.

Bei Hauttumoren, die das Gesicht betreffen, wird bis zum Vorliegen des histopathologischen Befundes die Wunde mit einer Kunsthaut abgedeckt. Dies begünstigt einen anschließenden komplikationslosen Verschluss.

Bereits am nächsten Vormittag erhalten wir von unserem Pathologischen Institut die Information, ob der Tumor vollständig im Gesunden entfernt werden konnte. Der entstandene Hautdefekt wird unmittelbar danach mit entsprechenden Hautlappenplastiken verschlossen – immer mit dem Fokus auf das beste funktionelle und ästhetische Resultat. Bei einem komplikationslosen Verlauf können die Patienten bereits am Folgetag nach Hause entlassen werden.

■ **Nachbehandlung**

Die Nachbehandlung trägt maßgeblich zum Erfolg der dermatochirurgischen Therapie bei. Wir stehen unseren Patienten selbstverständlich auch nach der Entlassung aus dem Krankenhaus für die ambulante Wundversorgung bis hin zum Fadenzug weiterhin zur Verfügung.

Auch die leitliniengerechte Hautkrebsnachsorge gehört zu unserem Versorgungsspektrum.

Abbildung links:  
Sand, M. et al. Cutaneous lesions of the nose. Head Face Med 6, 7 (2010)  
Titelfoto:  
Anton - AdobeStock\_171992054